

# «Übermalen ist ein Kreativprozess»

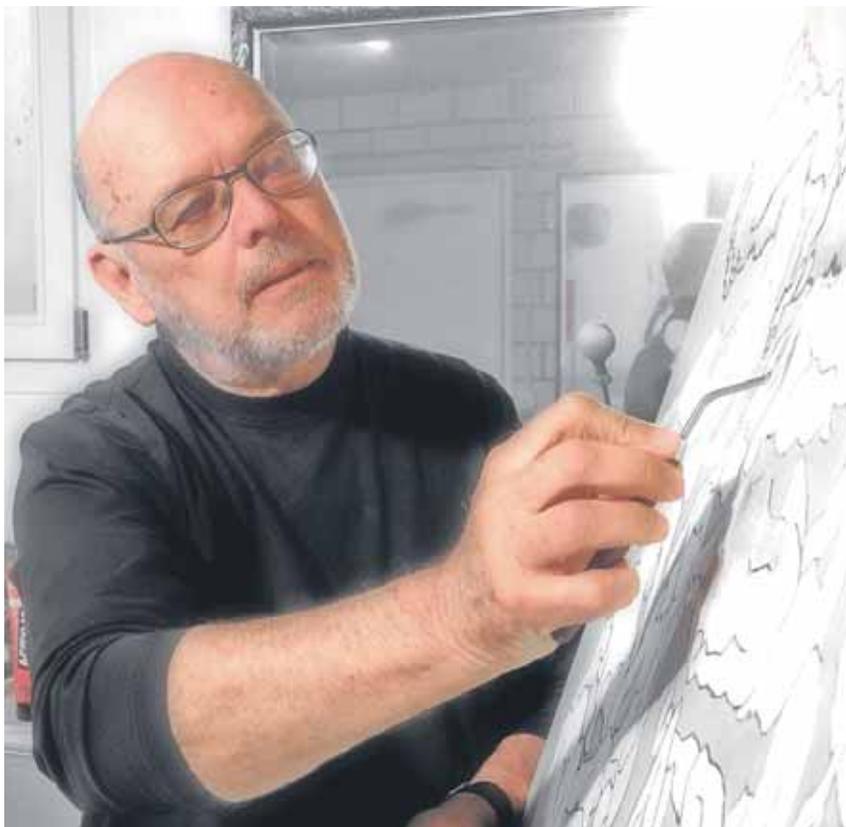
Mit dem in Richterswil wohnhaften Tono Schindler präsentiert das Atelier Inspiration vom 9. bis 26. Mai einen Künstler mit wortwörtlichem Heimvorteil.

*Richterswil.* – Tono Schindler war, nach eigenen Aussagen, «in der Schule eine Flasche». Fast das Einzige, das ihn interessierte, waren Zeichnen und Malen. Die offenbar angeborene Tendenz zum Kreativen begleitete die berufliche Karriere nachhaltig. Der 70-Jährige war zwischenzeitlich Geschäftsführer und Inhaber einer Werbeagentur. Obwohl sich Schindler aus dieser Zeit primär als Texter sah, flossen in Konzepte immer auch seine Vorstellungen in Form von Skizzen ein.

Nun hat Tono Schindler Zeit, viel Zeit, um das geliebte Schulfach von einst voll auszuleben. «Ein Fünftel eines Bilds ist Planung und Vorstellung; der weit grössere Teil entsteht im Prozess selbst», analysiert er, der zwischenzeitlich auch als Kommunikationsberater arbeitete. «Ein Bild entsteht, es wird nicht gemacht. Die Form von innerem Engagement des Künstlers ist in seinem Werk abzulesen», ist Schindler überzeugt. Er malt primär Acryl und Gouache.

## Eine Menge Komponenten

Des Schaffers kritische Auseinandersetzung mit dem zu Schaffenden gehört mit zu jenem Entwicklungsprozess, der nie endet. Da spielen viele Komponenten mit: Sehen lernen, dem Wechselspiel von Formalem und Fantasie Vertrauen geben, das Ausschalten des Intellekts während der Arbeit, das Wieder-Einschalten



**Tono Schindler an der Feinarbeit für ein in der Ausstellung zu präsentierendes Bild.**

Bild Bruno Füchslin

dessen, wenns um die kritische Beurteilung des Geschaffenen geht.

Oft werden Bilder, die nicht der Vorstellung entsprechen, übermalt. Schindler bezeichnet dieses Zerstören als einen «wichtigen Kreativprozess», ist überzeugt, dass dieser Umweg zum Bild in der permanenten Weiterentwicklung die wichtigeren Impulse gegeben hat als jene Werke, die sogenannten «auf Anhieb» gelangen.

Im Atelier Inspiration stellt Tono Schindler rund 25 Bilder aus, inhalt-

lich auf «Frucht und Gemüse» sowie Aktbilder konzentriert. Die Entscheidung, ob da und dort ein Versuch des dreidimensionalen Gestaltens mit ins zu Präsentierende einfließt, schwebt noch zwischen Himmel und Erde. (*eing*)

Vernissage: Freitag, 11. Mai, ab 18 Uhr; Apéro: Sonntag, 13. Mai, von 11 bis 17 Uhr; Ausstellung: Mittwoch, 9. Mai bis Samstag, 26. Mai; Öffnungszeiten Atelier-Inspiration: Mittwoch bis Freitag 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr. Internet: [www.tonoschi.ch](http://www.tonoschi.ch), [www.atelier-inspiration.ch](http://www.atelier-inspiration.ch).